

# Klasse 9.1 (G9) WPU: Europe Studies: Philosophie

## Die Grundlagen Europas

Dauer: 7 Wo. (2 Wo.Std)

<b>Curricularer Bezug</b>	<i>Fachanforderungen S. 40: Utopien gelingenden Lebens als Vorbilder für die gesellschaftliche Wirklichkeit</i>
<b>Fachkompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>das sokratische Gespräch als Vorreiter demokratischer und themenzentrierter Gesprächskultur wahrnehmen</i></li><li>- <i>Aspekte der antiken Staats- und Rechtsphilosophie als utopischen Entwurf von Rechtsstaatlichkeit wahrnehmen</i></li><li>- <i>das christliche Menschenbild als Basis des Konzepts der Menschenwürde reflektieren</i></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>differenziert und umfassend beschreiben (phänomenologische Methode)</i></li><li>- <i>eigene Wertvorstellungen analysieren und bewerten (kritische Methode)</i></li></ul>
<b>Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Suchen, Verarbeiten und Filtern: Suchstrategien nutzen, Informationen und Daten analysieren</i></li></ul>
<b>Leistungsnachweise</b>	<i>Referate</i>

<b>Reflexionsbereich</b>	<b>Inhalte</b>
<i>Was ist der Mensch?</i>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Welche Formen der Entscheidungsfindung und Problemlösung gibt es?</i></li><li>- <i>Welche Vorstellungen von staatlicher Führung gibt es?</i></li><li>- <i>Welche Rechte und Pflichten hat ein Individuum im Staat?</i></li><li>- <i>Wie ist die Vorstellung vom Menschen im Ur-Christentum?</i></li><li>- <i>Welche Bedeutung hatte das Ur-Christentum für die Entwicklung des europäischen Gedankens?</i></li><li>- <i>Wie kann man Menschenrechte begründen?</i></li><li>- <i>Wie hängen Menschenwürde und Menschenrecht zusammen?</i></li></ul>

# Klasse 9.1 (G9) WPU: Europe Studies: Philosophie

## ***Menschenwürde und Menschenrechte***

***Dauer: 8 Wo. (2 Wo.Std)***

<b>Curricularer Bezug</b>	<i>Fachanforderungen S. 44: Freiheit als Bedingung und Ziel meines Handelns: Leben in Europa</i>
<b>Fachkompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>den Europarat als Vordenker und Supervisor von Menschenrechten wahrnehmen</i></li><li>- <i>die Charta der Menschenrechte als Garant der Menschenwürde auf institutioneller Ebene der EU</i></li><li>- <i>Spielräume und Einschränkungen der Handlungsfreiheit durch politische Normen reflektieren</i></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>differenziert und umfassend beschreiben (phänomenologische Methode)</i></li><li>- <i>eigene Wertvorstellungen analysieren und bewerten (kritische Methode)</i></li></ul>
<b>Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Suchen, Verarbeiten und Filtern: Suchstrategien nutzen, Informationen und Daten analysieren</i></li><li>- <i>Produzieren und Präsentieren: eine Produktion planen und gestalten, veröffentlichen und teilen</i></li></ul>
<b>Leistungsnachweise</b>	<i>Podcasts</i>

<b>Reflexionsbereich</b>	<b>Inhalte</b>
<i>Was darf ich hoffen?</i>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Welche Bedeutung hat der Europarat für Europa?</i></li><li>- <i>Welche Aufgaben nimmt der Europarat wahr?</i></li><li>- <i>Wer garantiert die Einhaltung der Menschenrechte in der EU?</i></li><li>- <i>In welchem Zusammenhang und Wechselspiel stehen Freiheit, Gleichheit und Frieden?</i></li></ul>

# Klasse 10.1 (G9) WPU: Europe Studies: Philosophie

## Die europäische Aufklärung

Dauer: 7 Wo. (2 Wo.Std)

<b>Curricularer Bezug</b>	<i>Fachanforderungen S. 44: Freiheit als Bedingung und Ziel meines Handelns: Leben in Europa</i>
<b>Fachkompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Aufklärung als Geistesepoche erfassen</i></li><li>- <i>Aufklärung als Weg und als Ziel wahrnehmen</i></li><li>- <i>Grundlegende Konzepte der Aufklärung benennen und durchdringen</i></li><li>- <i>die Wechselwirkung von Menschenbildern und Gottesbildern begreifen</i></li><li>- <i>europäische Aufklärer als Vordenker gesellschafts-politischer Prozesse innerhalb der EU wahrnehmen</i></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>zentrale Begriffe, Argumente und Konzepte hervorheben und prüfen (analytische Methode)</i></li><li>- <i>eigene Wertvorstellungen analysieren und bewerten (kritische Methode)</i></li></ul>
<b>Medienkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Teilen: Dateien, Informationen und Links teilen; Referenzierungspraxis beherrschen (Quellenangaben)</i></li></ul>
<b>Leistungsnachweise</b>	<i>Referate</i>

<b>Reflexionsbereich</b>	<b>Inhalte</b>
<i>Was ist der Mensch?</i>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Was versteht man unter Aufklärung?</i></li><li>- <i>Was heißt es, (sich) aufzuklären?</i></li><li>- <i>Wie ist das aufklärerische Bild vom Menschen?</i></li><li>- <i>Welche Wirkung entfaltete die Aufklärung bis heute? Wie und in welchem Maße gestalten auch heute noch Ideen der Aufklärung die Realpolitik in Europa?</i></li></ul>

# Klasse 10.1 (G9) WPU: Europe Studies: Philosophie

## *Europäischer Wettbewerb*

*Dauer: 8 Wo. (2 Wo.Std)*

<b>Curricularer Bezug</b>	<i>Fachanforderungen S. 44: Freiheit als Bedingung und Ziel meines Handelns: Leben in Europa</i>
<b>Fachkompetenzen</b>	- XXX
<b>Methodenkompetenz</b>	- XXX
<b>Medienkompetenz</b>	- <i>Suchen, Verarbeiten und Filtern: Suchstrategien nutzen, Informationen und Daten analysieren</i> - <i>Produzieren und Präsentieren: eine Produktion planen und gestalten, veröffentlichen und teilen</i>
<b>Leistungsnachweise</b>	<i>Teilnahme am Europäischen Wettbewerb</i>

<b>Reflexionsbereich</b>	<b>Inhalte</b>
<i>Was ist der Mensch?</i>	- XXX

